

Datum: 25. Mai 2013  
Autor: bra

Energieversorgung

## Stadt heizt weiter mit EnBW-Gas

Unabhängig vom derzeit laufenden Konzessionsverfahren um den Betrieb der Stuttgarter Energienetze wird die Landeshauptstadt auch in den kommenden beiden Jahren ihr Gas von der EnBW beziehen. Wie der Energieversorger am Freitag mitteilte, hat er die europaweite Ausschreibung für die Gaslieferung gewonnen. Damit werden in den Jahren 2014 und 2015 sämtliche städtischen Liegenschaften wie Verwaltungsgebäude, Krankenhäuser, Schulen und Sporthallen mit Erdgas der EnBW beheizt. Die Lieferung umfasst pro Jahr rund 206 Millionen Kilowattstunden an mehr als 900 Abnahmestellen. Die Menge entspricht in etwa dem Verbrauch von 10 000 Einfamilienhäusern. Bereits im August vergangenen Jahres hatte der Energiekonzern auch den Zuschlag für die Belieferung der Stadt mit Strom erhalten. Bis 2015 wird der Bedarf der städtischen Immobilien mit jährlich rund 180 Millionen Kilowattstunden Ökostrom gedeckt.

Auf das laufende Vergabeverfahren für die Konzessionen für den Betrieb des Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmenetzes in der Landeshauptstadt haben die Lieferverträge keinen Einfluss. Um diese Konzessionen bewerben sich neben der EnBW und weiteren Energieversorgern auch die Stuttgarter Stadtwerke. Um die europaweite Ausschreibung für die Energiewegerechte hatte es monatelang Streit gegeben: Ein Bürgerbegehren, das die Vergabe an die Stadtwerke ohne Ausschreibung zum Ziel hatte, war aus juristischen Gründen von der Stadt verworfen worden.